

2. Behnsdorfer Lauf in den Abend fand regen Zuscpruch

Laufgruppe „Hopfen“ präsentierte sich in Bestform

Behnsdorf (har). Zum zweiten Behnsdorfer Abendlauf hatte die SG Eintracht eingeladen. Eine Laufveranstaltung, die zur Tradition werden soll. Besonders die Schulen im Umkreis sollen in einen Wettstreit treten. „Naja, wir haben hier zwar nicht die idealsten Bedingungen. Wer aber auf einer schlechten Bahn gut ist, ist auf einer guten noch besser. Vielleicht kann die Laufbahn auch mal saniert werden, jetzt ist aber erst mal unsere Sporthalle wichtiger“, war vom Sportfreund Fritz Sulfrian zu vernehmen. Zuerst wurden die Staffelläufe gestartet.

Ergebnisse: 4x50m AK10-11 männlich: 1. Platz Grundschule Weferlingen, 2. Platz GS Bregenstedt, 3. Platz GS Behnsdorf; **weiblich:** 1. Platz GS Bregenstedt, 2. Platz GS Weferlingen, 3. Platz GS Behnsdorf.
4x100m AK 14-15 männlich: 1. Platz

Sek. Walbeck, 2. Platz Sek. Flechtingen, 3. Platz Sek. Exleben; **weiblich:** 1. Platz Sek. Flechtingen, 2. Platz Sek. Walbeck.
4x400m AK 14/15/16 Gymnasien männlich: 1. Platz Steingymnasium Weferlingen I, 2. Platz Jahngymnasium Haldensleben, 3. Platz Steingymnasium II. (Da nur eine weibliche Mannschaft gemeldet war, starteten die Weferlinger Gymnasialistinnen ohne Konkurrenz zusammen mit den Jungenteams).

Neben den Erwachsenen und Schülern der AK 16-17 nahmen auch die neunjährige Chris Nüse von der Laufgemeinschaft Roland Haldensleben und Anne Jaschinski von der Laufgemeinschaft „Hopfen“ Schackensleben die 800 Meter in Angriff und bewältigten sie mit Bravour. Sieger wurde Marco Hermecke vor Kay Brüggemann, beide LG „Hopfen“, und Gunar Schmidt, Eintracht Behnsdorf. Sieben Starter gingen auf die 3000-Meter-

Bahn. Siegerin wurde Kati Bohmeier, vor Mario Jaschinski und Ines Kuintke, alle LG „Hopfen“. Für die 5000 Meterstrecke hatten sich 14 Starter gemeldet. Unter ihnen auch Läufer aus Magdeburg und Eichenbarleben. Am Ende siegte der Haldensleber Joachim Janecke (VLG91 Magdeburg) mit 16:57.83 min. vor Marco Hermecke, TSV Schackensleben, mit 18:11.56 min. und Sven Conrad, ebenfalls Schackensleben, mit 18:18.07 min. Ältester Starter dieser Laufdisziplin war mit 57 Jahren Peter Stadolka von der SV Mieste, er belegte einen hervorragenden zehnten Platz.

„Wir möchten uns auch bei den beiden Hauptsponsoren, dem Autohaus Neumann und dem Autohaus Heinicke, bedanken, die uns mit reichlich Preisen versorgt haben“, so Fritz Sulfrian.



Jung und alt ging beim 2. Abendlauf auf der Sportanlage in Behnsdorf an den Start.
Foto: Harald Märtnens